



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE JOHANNESBERG

ORTSTEILE: OBERAFFERBACH · STEINBACH · RÜCKERSBACH · BREUNSBURG · JOHANNESBERG

Nr. 22

28. Mai

2026

Amtliche Bekanntmachungen

Verkehrsberuhigter Bereich

Liebe Johannesbergerinnen, liebe Johannesberger,
aus gegebenem Anlass möchte ich auf die Besonderheiten von verkehrsberuhigten Bereichen hinweisen – dies gilt in Johannesberg besonders im Bereich Mühlbergstraße/Adam-Fell-Straße.

Eigentlich sollte das Schild allein schon Hinweis genug sein! Auf blauem Grund sind ein Erwachsener und ein Ball spielendes Kind zu sehen, sowie ein Auto und ein Haus. Was diese verkehrsberuhigte Zone für den Einzelnen bedeutet, ist jedoch anscheinend nicht jedem Verkehrsteilnehmer klar.

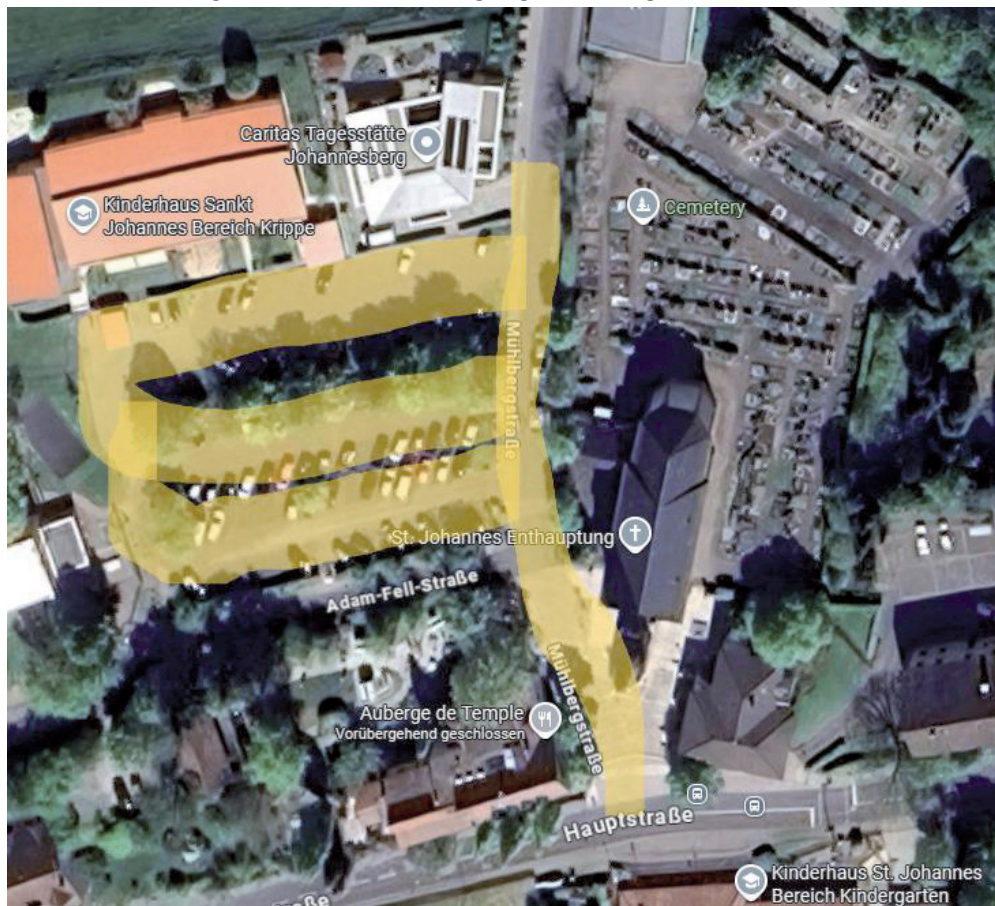
In diesen Straßenabschnitten gilt: Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen. Der Fahrzeugverkehr muss Schrittgeschwindigkeit einhalten. Die Fahrzeugführer dürfen die Fußgänger weder gefährden noch behindern;

wenn nötig müssen sie warten. Die Fußgänger dürfen den Fahrverkehr nicht unnötig behindern. Das Parken ist außerhalb der dafür gekennzeichneten Flächen unzulässig, ausgenommen zum Ein- oder Aussteigen, zum Be- oder Entladen. Das Überholen im verkehrsberuhigten Bereich ist per se ausgeschlossen.

Schrittgeschwindigkeit ist ein Bereich, den ein normaler Tacho im Auto gar nicht anzeigt. Sobald sich die Tachonadel bewegt, fährt man in der verkehrsberuhigten Zone also immer schon zu schnell. Verkehrsteilnehmer müssen nicht nur jederzeit rechtzeitig bremsen können, sie haben im Zweifel sogar anzuhalten und zu warten.

Ich möchte deshalb alle Fußgänger, Radfahrer, Auto- und Zweiradfahrer gleichermaßen bitten gegenseitig Rücksicht zu nehmen.

Ihr 1. Bürgermeister
Jochen Muckenschnabl



Gemeindeverwaltung Johannesberg

Servicezeiten: Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr.

Zu diesen Zeiten erreichen Sie die Mitarbeiter telefonisch und persönlich, bitte beachten Sie die Terminvereinbarung bei den einzelnen Abteilungen.

1. Bürgermeister Jochen Muckenschnabl, ☎ 06021/3485-0, Zimmer 2
 Bürgersprechstunde: donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr, nach Terminvereinbarung.

Rathaus

Oberafferbacher Str. 12
 63867 Johannesberg
 Telefon: 06021/3485-0
 Telefax: 06021/3485-20

Bürgerbüro

Oberafferbacher Str. 10A
 63867 Johannesberg
 Telefon: 06021/3485-18
 Telefax: 06021/3485-20

**Weitere
 Einrichtungen**

Zentrales und Bürgerdienstleistungen

Nils Heininger

Fachbereichsleiter

Geschäftsleitung,
 Rechtsangelegenheiten der Gemeinde,
 Sitzungsdienst, Ortsrecht und
 Satzungswesen, Ortsentwicklung und
 Bauleitplanung

☎ 06021/3485-13

heininger@johannesberg.de

Angela Miraglia-Eßer

Sekretariat / Vorzimmer,
 miraglia-esser@johannesberg.de

Katrin Bauer

Sekretariat / Vorzimmer,
 bauer@johannesberg.de

Annalena Mann

Auszubildende
 mann@johannesberg.de

Finanzen

Heinz Baum

Fachbereichsleiter

Kämmerer, Förderungen/Zuschüsse,
 Feuerwehrwesen

☎ 06021/3485-21

Zimmer 8

baum@johannesberg.de

Jürgen Hain

Abrechnungen, Beitragswesen
 (Erschließungs-, Straßenausbau-, Ver-
 besserungs-, und Kanalherstellungsbei-
 träge), Holzverkauf, Vereinszuschüsse,
 BayKiBig

☎ 06021/3485-27

Zimmer 7

hain@johannesberg.de

Roland Albert

Kassenverwalter,
 Mahn- und Vollstreckungswesen

☎ 06021/3485-23

Zimmer 5

albert@johannesberg.de

Andrea Bittel

Steuern und Gebühren,
 Abrechnungen Liegenschaften
 Abrechnungen Niederschlagswasser

☎ 06021/3485-22

Zimmer 5

bittel@johannesberg.de

**Bürgerservicebüro
 (nur nach Terminvereinbarung –
 telefonisch oder online unter:
 www.johannesberg.de)**

Melde-, Pass- und Gewerbeamt,
 Fundbüro, AST-Fahrscheine,
 Beglaubigungen, Fischereischeine,
 Hundean-/abmeldung
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-18

Annette Hofmann

Bürgerservicebüro,
 Plakatierungsgenehmigungen
 Hallen- und Raumbelagungen
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-19
 hofmann@johannesberg.de

Aleyna Kraus

Bürgerservicebüro, Standesamt,
 Ordnungsamt,
 Anmeldung von Festen und
 Veranstaltungen
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-18
 a.kraus@johannesberg.de

Anja Hochstadt

Standesamt, Personalamt, Musikschule,
 Friedhofsverwaltung
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-12
 hochstadt@johannesberg.de

Bau- und Umweltamt

**Frank Nagel
 Fachbereichsleiter**

Bauhofleiter, Bautechniker,
 sämtliche Angelegenheiten des Hoch-
 und Tiefbaus,
 Bearbeitung von Bauanträgen,
 Straßen- und Wegerecht
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-31
 nagel@johannesberg.de

Isabell Prößler

Bearbeitung von Bauanträgen,
 Informationen zu Bebauungs-, Kataster-,
 und Lageplänen, Bauplatzbörse,
 Grundstücks- u. Pachtangelegenheiten,
 straßenverkehrsrechtliche Anordnungen
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-32
 proessler@johannesberg.de

Bauhof

Seestraße 1 A

**Jens Herbert, Kathrin Jörg,
 Michael Kraus, Daniel Röhl, Ralf Staab**

Sozialkoordinator Alexander Fuchs
 im Mehrgenerationenhaus (MGH)

☎ 06021/ 3485-48

Mehrgenerationenhaus

»Lebens(t)räume«
 Hauptstraße 4a, 63867 Johannesberg
 ☎ 06021/9014853 ☎ 06021/9014854
 www.mgh-johannesberg.de

Tagespflegestätte Johannesberg

Adam-Fell-Str. 9, 63867 Johannesberg
 ☎ 06021 / 5848696

Kinderhaus St. Johannes

Hauptstraße 6 • 63867 Johannesberg
 www.kinderhaus-sankt-johannes.de

**Trägerschaft: St. Johannesverein e.V.
 Alexander Fuchs**

☎ 0175/2960884
 traeger@kinderhaus-sankt-johannes.de

Verwaltung:

Regina Burkl
 verwaltung@kinderhaus-sankt-johannes.de
 ☎ 06021/4945870

Andrea Kraus

kraus@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Kinderkrippe:

Eva Neukirchner
 Adam-Fell-Straße 7 • ☎ 06021/4944803
 kinderkruppe@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Kindergarten:

Julia Wagner
 Hauptstraße 1b • ☎ 06021/450012
 kindergarten@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Wald: Lucas Fuchs

Hauptstraße 1b • ☎ 0151/50542168
 wald@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Hort: Eva Neukirchner

Adam-Fell-Str. 5a • ☎ 06021/6282885
 hort@kinderhaus-sankt-johannes.de

Mühlberg-Grundschule Johannesberg

Rektorin: Pia Steigerwald
 Adam-Fell-Straße 5
 ☎ Schulleitung: 06021/8666622
 ☎ Sekretariat: 06021/46993
 E-Mail: sekretariat@gs-johannesberg.de
 Homepage: www.gs-johannesberg.de

Umwelt- ecke



Recycling in Johannesberg

Abfuhrtermine Johannesberg mit Ortsteilen

Wir weisen darauf hin, dass die Müllgefäße an dem jeweiligen Abfuhrtag um 6.00 Uhr bereitzustellen sind.

Restmüll:

Dienstag, 09.06.2026

Dienstag, 23.06.2026

Biomüll:

Montag, 01.06.2026

Montag, 08.06.2026

Gelbe-Sack-Sammlung

Mittwoch, 03.06.2026

Papiertonnen-Sammlung

Mittwoch, 03.06.2026

Problemabfall-Sammlung

Mittwoch, 11.11.2026

Öffnungszeiten des Recyclinghofes im Bauhof (u.a. Abgabe von Styropor, pflanzlichen Fetten und Ölen, Tintenpatronen- und Tonerkartuschen und Windelentsorgung, Ausgabe von Gelben Säcken), Seestraße 1b

Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten des Landkreis-

Recyclinghofes, Obernburger Str. 25, Aschaffenburg-Nilkheim, Tel. 06021/394-7474 (allgemeine Rufnummer)

Online Terminvereinbarung:

www.terminland.de/kreisrecyclinghof-ab

Nur nach Terminvereinbarung!

Montag – Freitag 8.00 – 16.30 Uhr

Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

Grünabfalldeponie –

Öffnungszeiten (Sommerzeit)

Die Deponie ist wieder donnerstags von 16.00 – 19.00 Uhr sowie samstags von 11.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Für Erdaushub nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Oberafferbacher Straße 12, 63867 Johannesberg, Telefon 06021/3485-31

Restmüllsäcke

Restmüllsäcke sind im Bürgerbüro für 12,- Euro erhältlich.

Gelbe Säcke erhalten Sie im Bürgerbüro und im Recyclinghof, jeweils zu den Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie die Abgabe von 1 Rolle pro Haushalt.

Nutzen Sie auch die **MyMüll App!**

Kontakt:

Müllgebührenstelle im Landratsamt: 06021/394-7444

Rest- und Biomüll: Firma Remondis, Telefon 0800/2477677

Gelbe Säcke (ab 01.01.2026):

Firma Weisgerber, Telefon 0800/2278336

Papiertonnenabfuhr: Firma Emde,

Telefon 06021/45493-0

Weitere Informationen und Kontakte in Johannesberg

Feuerwehren Johannesberg

Kommandant Johannesberg: **Jochen Muckenschnabl**, ☎ 0151/44522606

Kommandant Steinbach: **Lukas Kehrer**, ☎ 0173/5877329

Jugendfeuerwehr Johannesberg: **Björn Wombacher**, ☎ 0179/2323678

Kinderfeuerwehr Johannesberg: **Bianca Muckenschnabl**, ☎ 0151/21227102

Forstdienststelle Johannesberg, Florian Fischer

☎ 09353/7908-2124; ☎ 0179 /4760972; E-Mail: florian.fischer@aelf-ka.bayern.de

Pfarramt Johannesberg, Pfarrer Nikolaus Hegler

Hauptstr. 6, ☎ 06021/421769, ☎ 0171/3528379

Bücherei Johannesberg im Mehrgenerationenhaus, Hauptstraße 4a

☎ 06021/9014853 (während der Öffnungszeiten), E-Mail: buecherei-johannesberg@gmx.de

Öffnungszeiten: Mittwoch, 15.30 bis 17.00 Uhr, Freitag, 17.30 bis 19.00 Uhr,

Sonntag, 11.00 bis 12.00 Uhr

Postagentur Johannesberg

Oberafferbacher Str. 1, ☎ 06021/423874

Öffnungszeiten: Montag von 11.00 Uhr – 12.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch, 7.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, Donnerstag von 7.00 bis 13.00 Uhr, Freitag, 7.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr, Samstag von 7.00 bis 12.00 Uhr

Partnerschaftskomitee Johannesberg

Vorsitzende: Hildegard Rosner, partnerschaftskomitee@johannesberg.de

Schornsteinfeger

Für die hoheitlichen Schornsteinfegerertätigkeiten (Feuerstättenschau, Bauabnahmen neuer Feuerstätten u. Schornsteine, Überprüfung der Betriebs- u. Brandsicherheit) ist zuständig: für **Johannesberg** mit den Ortsteilen: **Oberafferbach, Breunsberg, Rückersbach und Sternberg**: Schornsteinfegermeister **Jochen Imgrund**, Im Felgen 14, 63825 Sommerkahl, ☎ 06024/637161, ☎ 06024/6394462, ☎ 0176/10605413

für Steinbach, Schornsteinfegermeister **Frank Giron**, Andreastraße 21, 63829 Krombach, ☎ 06024/631470, ☎ 06024/631471, ☎ 0171/1904007

Spendenkonto »Gute Tat«

Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG

IBAN: DE26 5019 0000 0201 8710 18

Notfalltelefonnummern

Polizei ☎ 110

Feuerwehr / Rettungsdienst ☎ 112

Kassenärztlicher Notdienst ☎ 116117

Zahnärztlicher Notdienst ☎ 0180 5908008

Telefonseelsorge (anonym, kompetent, rund um die Uhr) ☎ 0800/1110111 oder 0800/1110222

Stromversorgung AVG-Störungsdienst, ☎ 06021/391-0

Energieversorgung Main-Spessart GmbH, Notruf ☎ 0800/6246773

Wasserversorgung – Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe

☎ 06023/9710-0

Hebammen-Wochenbettambulanz für Wöchnerinnen und stillende Frauen:

Sonn- und feiertags 9-12 Uhr, Eingangsbereich Klinikum, ohne Voranmeldung!

www.hebko-aschaffenburg.de

Apotheken-Notdienst

WICHTIGER HINWEIS:

Aufgrund der Umstrukturierung des Apothekennotdienstes in Bayern ab 2025 wird es keinen festen Notdienstplan mehr geben.

Den jeweiligen **Notdienst** finden Sie unter:

- www.aponet.de
- 22 8 33 (Mobilfunk: 0,69 € pro Minute oder pro SMS)
- 0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)

Öffnungszeiten der Kassenärztlichen Bereitschaftspraxis

Wer außerhalb der normalen Sprechzeiten dringend ärztliche Hilfe sucht, aber keine Behandlung in der Zentralen Notaufnahme (ZNA) benötigt, ist im Klinikum Aschaffenburg-Alzenau dennoch richtig. Die Kassenärztliche Bereitschaftspraxis (KVB) hat hier ihre Räumlichkeiten und ist außerhalb der

regulären Sprechzeiten eine zentrale Anlaufstelle für dringendemmedizinische Anliegen in der Region. Die Praxis ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

18:00 – 22:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 13:00 – 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen:

08:00 – 22:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten übernimmt das Klinikum die medizinische Versorgung.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeinde Johannesberg

1. Bürgermeister Jochen Muckenschnabl

Oberafferbacher Straße 12,

63867 Johannesberg

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil,

Annoncen-Annahme, Druck und Vertrieb:

Druckerei Bilz GmbH

Philipp-Kachel-Str. 2, 63911 Klingenberg

Telefon (09372) 4083860

E-Mail: email@tuebel-druck.de

www.tuebel-druck.de

Mitteilungsblatt im Internet:

<https://bilz-druck.de>

Bezugspreis pro Jahr:

33,50 Euro print (nur Abbuchung)

30,40 Euro digital (nur Abbuchung)

36,80 Euro print + digital (nur Abbuchung)

Wir sind gerne für Sie da!
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage
www.johannesberg.de
oder kontaktieren Sie uns per E-Mail unter
info@johannesberg.de
Der direkte Draht zum Gemeinderat unter:
gemeinderat@johannesberg.de



Gemeindeverwaltung geschlossen!

Rathaus, Bürgerbüro und Bauhof sind am Freitag, 05.06.2026, geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Aus dem Gemeinderat

Ab sofort finden Sie den Link zu den Niederschriften der Gemeinderatssitzungen auf unserer Homepage unter

www.johannesberg.de

-> *unsere Gemeinde + Politik*

-> *Kommunalpolitik -> Niederschriften*

Der Abdruck der Niederschriften im Mitteilungsblatt entfällt.

Aus der Finanzverwaltung

Fälligkeit der Gewerbe- und Grundsteuer

Am **15. Mai 2026** war der Fälligkeitstermin für die 2. Rate der Gewerbe- und Grundsteuer.

Um kostenpflichtige Mahnungen zu vermeiden, wurde um pünktliche Zahlung gebeten. Bei verspäteter Zahlung ist die Verwaltung gesetzlich verpflichtet, Mahngebühren und Säumniszuschläge zu erheben.

Gebührenschuldnern, die der Gemeinde Johannesberg ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der Betrag zum Fälligkeitstermin automatisch vom Konto abgebucht.

Für evtl. Rückfragen und Erteilung von SEPA-Lastschriftmandaten steht Ihnen unsere Frau Bittel, unter der Tel.-Nr. 06021/348522 täglich von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr gerne zur Verfügung.

Fundbüro

Neu! Fundmeldung online

Hier finden Sie Verlustanzeigen und können verlorene Dinge bundesweit melden.

Wir sind damit Teil eines großen Fundsachen-Netzwerks. Allein in Bayern sind bereits mehr als 500 Kommunen angeschlossen, ebenso Verkehrsbetriebe wie die Deutsche Bahn.

<https://www.johannesberg.de/rathaus/fundmeldung-online/>

Fundsachen können während unserer Servicezeiten abgegeben/abgeholt werden.

Aktuelle Fundgegenstände unter dem QR-Code



Brennholzverkauf 2026

Die Gemeinde Johannesberg verkauft aktuell noch Langholz, d.h. Stammholz an mit Pkw anfahrbaren Flurwegen.

In der Sitzung des Gemeinderates am 09. Dezember 2025 wurden die Verkaufspreise für 2026 wie folgt beschlossen:

Langholz

Hartholz	70,00 EUR/fm
Weichholz	45,00 EUR/fm

Interessenten können sich gerne im Rathaus bei Herrn Hain, Tel. 06021/348527 oder per E-Mail: hain@johannesberg.de melden.

Passamt

Folgende Dokumente sind eingetroffen:

Personalausweise beantragt bis: 08.05.26
Reisepässe beantragt bis: 04.05.26

Die Ausweise/Pässe sind persönlich abzuholen; abgelaufene Dokumente sind abzugeben. Wer nicht persönlich erscheinen kann, muss dem Abholer (Familienangehöriger) eine Vollmacht, sowie den abgelaufenen Pass/Ausweis mitgeben.

Sie wollen verreisen? - Prüfen Sie rechtzeitig die Gültigkeit Ihrer Ausweisdokumente!

Wir weisen Sie darauf hin, dass vor einer Auslandsreise die Aktualität des Ausweises für Kinder kontrolliert werden sollte. Sollte das Kind sich stark verändert haben und ist auf dem Ausweis nicht mehr zu erkennen, ist das Dokument ungültig.

Es empfiehlt sich rechtzeitig (beispielsweise schon bei der Buchung der Reise) die Gültigkeit der Ausweisdokumente zu überprüfen und sich über die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes (auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes entnehmen: www.auswaertiges-amt.de) zu informieren.

Die Ausstellung eines Personalausweises kann bis zu drei Wochen, die eines Reisepasses z. Zt. zwischen sechs und acht Wochen dauern.

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin im Bürgerbüro (telefonisch oder online auf www.johannesberg.de). Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Sie **ohne Termin** zeitlich **nicht bedienen** können.

Digitale Passbilder

Zur Beantragung eines Ausweisdokumentes (Personalausweis, Reisepass) werden nur **digitale Fotos** akzeptiert.

Selbsterstellte Fotos (z. B. aus Foto-Apps) und ausgedruckte Lichtbilder sind nicht zulässig.

Auch selbst angefertigte Dateien auf Speichermedien können nicht verwendet werden.

Sie haben folgende Möglichkeit zur Erstellung eines Lichtbildes:

1. Bürger **ab 6 Jahre** können ein Lichtbild über das sogenannte PointID direkt im Bürgerbüro für 6,00 € erstellen lassen.

2. Digitale Passbilder können bei teilnehmenden Fotodienstleistern (Ring-Foto und dm Drogeriemärkte) erstellt werden.

Sie erhalten anschließend einen QR-Code, den Sie bei der Beantragung Ihres Ausweisdokumentes vorzeigen müssen.

Direktversand von Ausweisdokumenten

Mit der Option „Direktversand“ können Sie Ihr Ausweisdokument direkt nach Hause liefern lassen.

Unter folgenden Voraussetzungen können Sie den Direktversand wählen:

- Bei der **Beantragung** Ihres Ausweises müssen Sie eine **aktuelle E-Mail-Adresse** angeben
- Der Direktversand kostet **zusätzlich** zur Ausweisgebühr **15,00 €**
- Sie können sich das Dokument **nur an Ihren Hauptwohnsitz** senden lassen
- Die Sendung wird ausschließlich an **Sie persönlich übergeben**

- Vor Übergabe der Sendung müssen Sie sich beim Postzustelldienst mit einem **gültigen Ausweisdokument** (Personalausweis/Reisepass, auch ausländisches Ausweisdokument möglich) ausweisen

- Für **Kinder** ist der Direktversand **nicht möglich**

- Für **Express-Reisepässe** ist der Direktversand **nicht möglich**

Aus dem Bauamt

Teilspernung Wendehammer Sattelhecke 43

Für die Aufstellung eines Baukrans sowie die Lagerung von Baumaterial wird der Wendehammer in der Stichstraße Sattelhecke 43 in der Zeit vom 04.05.26 bis voraussichtlich 30.05.26 teilweise gesperrt.

Der Wendehammer ist in dieser Zeit nicht befahrbar.

Einfahrende Fahrzeuge können dort nicht drehen und müssen ggf. rückwärts ausfahren.

Verlängerung der Vollsperrung der Straße „Kressenberg“ in Johannesberg - Rückersbach

Die Vollsperrung am Kressenberg 1-7 muss bis 05.06.2026 verlängert werden.

Wir bitten die Anwohner um Verständnis für die Verzögerung der Arbeiten.

Aus dem Friedhofsamt

Grablichter in den Sommermonaten

Bitte beachten Sie, dass es im Sommer in den Grablaternen sehr heiß wird, was im ungünstigsten Fall dazu führen kann, dass die Wachsmasse zu schnell flüssig wird und der Docht entweder im Öl versinkt oder gar den Becher anschmoren und das Wachs somit auslaufen kann.

Bitte stellen Sie die Kerzen nicht in das direkte Sonnenlicht oder verwenden Sie eine geeignete Laterne, um so auch den Grabstein vor Verunreinigungen zu schützen.

Bitte beachten Sie dies besonders an der Urnenmauer, da das Wachs dort auch über andere Grabplatten laufen kann.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe in Alzenau-Hörstein, Gerichtsplatzstraße 100, teilt mit, dass bei Störungen am Wasserleitungsnetz in Johannesberg und allen Ortsteilen der Bereitschaftsdienst unter der **Telefonnummer 06023/97100** zu erreichen ist.

Der Bereitschaftsdienst bezieht sich nur auf Anlagenteile bis zum Wasserzähler.

Für Störungen in der Hausinstallation ist der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe nicht zuständig.

Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe Hörstein

Telefon: 06023 / 9710-0

www.fwspessartgruppe.de

Härtegrad Leitungswasser (Stand 01/2025): Härtebereich mittel: 2,04 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 11,4°dH)

**Schützt Menschenleben -
....langsam fahren....**

Waldbrand verhindern!

kein offenes Feuer

keine Zigaretten wegwerfen

kein Parken über trockenem Gras

Notruf 112

WALDBRAND KLIMA RESILIENZ PROJEKT



Freiwillige Feuerwehr Johannesberg

Termine:

- 28.05., 19:30 Uhr
Fireboard-Ausbildung
- 31.05.
Feuerwehr Johannesberg - Tagesausflug
- 04.06.
Fronleichnamsprozession
- 08.06., 19:00 Uhr
Übung
- 11.06., 19:30 Uhr
GF-Sitzung
- 18.06., 19:30 Uhr First-Responder Ausbildungsabend
- 22.06., 19:30 Uhr
Pumpen
- 25.06., 19:30 Uhr
Maschinistenausbildung
- 06.07., 19:30 Uhr
Gerätekunde mal anders
- 09.07., 19:30 Uhr
Erste-Hilfe Ausbildung (nach Bedarf und Anmeldung)
- 11.07., 10:00 Uhr
Altpapiersammlung Rückersbach
- 30.07., 18:00 Uhr
Aufbau Mühlbergfest
- 31.07. - 02.08.
Sicherheitswache Mühlbergfest

Mit steigenden Temperaturen steigt die Waldbrandgefahr

Natürlich erhöht sich mit dem Sonnenschein auch die Gefahr eines Wald- oder Vegetationsbrandes.

Die Feuerwehr sowie die Gemeinde Johannesberg bittet Sie liebe Bürgerinnen und Bürger, deswegen folgendes zu beachten:

Waldbrandvorbeugung

Für einen Waldbrand braucht es vor allem zwei Dinge: gut brennbares Material und einen Funken, ein Stück Glut oder eine Flamme, die es entzündet. Besonders der erste Funke, der das Feuer entfacht, ist unter natürlichen Bedingungen relativ selten. Des-

halb entstehen Waldbrände ohne menschlichen Einfluss eher selten.

Eine mögliche natürliche Ursache ist zum Beispiel ein Gewitter nach längerer Trockenheit. Die Blitze können dann trockene Pflanzenteile entzünden. Heutzutage entstehen Waldbrände meist durch Menschenhand, ob absichtlich oder aus Versehen:

- Laub wird im Garten oder auf Feldern verbrannt
- Glimmende Zigarettenstummel werden unbedacht weggeworfen
- Lagerfeuer werden schlecht gesichert
- Phosphorhaltige Munitionsreste entzündeten sich bei heißer Witterung eigenständig
- Feuer werden absichtlich gelegt

Bei erhöhter Waldbrandgefahr beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- In den Wäldern gilt für Waldbesucher Rauchverbot vom 1. März bis 31. Oktober.
- Werfen Sie beim Autofahren keine Zigarettenkippen aus dem Fenster.
- Entzündungen Sie im Wald oder in Waldnähe (bis 100 m) kein offenes Feuer.
- Parken Sie Ihren PKW nicht auf trockenem Gras, da es sich am heißen Katalysator entzünden kann.
- Melden Sie Waldbrände mit möglichst genauer Ortsangabe sofort an die Feuerwehr unter der Telefonnummer 112.
- Parken Sie stets so, dass Betriebs-, Rettungs- und Löschfahrzeuge bei ihrem Einsatz nicht behindert werden

Weitere Informationen findet man unter <https://www.landkreis-aschaffenburg.de/Service-und-Verwaltung/Verwaltung/Fachbereiche-und-Personen/index.php?object=tx%7c3984.5.1&ModID=7&FID=3984.37055.1&NavID=3984.13&La=1>

Standorte von öffentlichen Defibrillatoren in Johannesberg:

- Bürgerbüro
- Mehrgenerationenhaus
- Seminarzentrum Rückersbach

Jugendfeuerwehr:

Die Jugendfeuerwehr sucht Nachwuchs--- wenn ihr also Lust auf Action habt, kommt dienstags, 18:15 Uhr gerne am Feuerwehrgerätehaus in der Seestraße vorbei. Wir beißen nicht! Die Jugendfeuerwehr bildet das künftige Rückgrat der Feuerwehr, nicht nur in der Freiwillige Feuerwehr Johannesberg, sondern in jeder Feuerwehr... nur mit euch haben ehrenamtliche Feuerwehren eine Zukunft.

Kinderfeuerwehr Feuerfunken

Termin: Samstag, 13. Juni: offen für alle Kinder. Bitte neue Kinder unter kinderfeuerwehr@feuerwehr-johannesberg.de vorab anmelden, Dankeschön!

Nächster Termin: 4: Juli

Wir benötigen dringend Hilfe:

Gesucht werden Erwachsene, welche uns als Betreuer unterstützen möchten. Feuerwehrkenntnissnisse sind nicht notwendig!

Unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende, helfen Sie helfen!

Spendenkonto: Sparkasse Aschaffenburg
Kontoinhaber:
Feuerwehr Johannesberg-Oberafferbach e.V.
IBAN: DE7779550000005037486
BIC: BYLADEM1ASA

Die Feuerwehr Johannesberg:

Wir sind auch 2026 24/7 für Sie da.
Feuerwehr Johannesberg

Bücherschränke in der Gemeinde

Kennen Sie schon die öffentlichen Bücherschränke in unserer Gemeinde?

Für alle Leseratten, oder die es noch werden wollen können hier Bücher ausgeliehen, mitgenommen oder abgegeben werden.

Wir freuen uns über Ihren regen Austausch!

Die Bücherschränke befinden sich:

- im alten Beichtstuhl in der Pfarrkirche
- am TEO-Supermarkt

Ihr Büchereiteam

Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Aschaffenburg

Beratungstag für ehrenamtliche rechtliche Betreuer:innen und Vollmachtnehmer:innen



Der Betreuungsverein vom Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aschaffenburg bietet am Mittwoch, 10.06.2026, von 10.00 – 15.00 Uhr einen Beratungstag für Personen an, die eine ehrenamtliche rechtliche Betreuung führen oder eine Vorsorgevollmacht ausführen. Es können individuelle Fragen geklärt werden. Wir führen keine Rechtsberatung durch. Bitte melden Sie sich vorab an. Es besteht neben einem Termin in Aschaffenburg oder nach Rücksprache in Alzenau auch die Möglichkeit einer Telefonberatung. Gerne kann auch ein Alternativtermin vereinbart werden.

Anmeldung: Sozialdienst kath. Frauen e.V. Erbsengasse 9, Aschaffenburg.
Tel. 06021/27806
oder betreuung@skf-aschaffenburg.de

Austausch für ehrenamtliche Betreuer:innen

Der Betreuungsverein des SkF e.V. Aschaffenburg hat die Aufgabe, in der Stadt und im Landkreis Aschaffenburg und der Stadt und Landkreis Miltenberg ehrenamtliche rechtliche Betreuer:innen und Vollmachtnehmer:innen zu begleiten und zu beraten.

Am Montag, 8. Juni 2026 bietet der SKF e.V. Aschaffenburg einen moderierten Austausch für ehrenamtlich rechtliche Betreuer:innen und Vollmachtnehmer:innen. Das Treffen findet von 17.30 bis 19.00 Uhr im Familienzentrum Miltenberg, Mainstr. 19 in 63897 Miltenberg statt. Es gibt die Gelegenheit zum Austausch mit anderen ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer:innen und Vollmachtnehmer:innen, auch ist Raum für Fragen. Das Angebot ist für Sie kostenfrei, setzt den Abschluss einer Vereinbarung mit dem Betreuungsverein voraus. Diese kann jederzeit unverbindlich und kostenfrei geschlossen werden. Bitte melden Sie sich bis zum 03.06 unter 06021/27806 oder betreuung@skf-aschaffenburg.de für die Veranstaltung an.

Bayerischer Bauernverband, Geschäftsstelle Aschaffenburg

Auf den Spuren von 2000 Jahren Aschaffenburg

Tauchen Sie ein in die faszinierende Geschichte Aschaffenburgs – von den Kelten über die Römer, Alemannen und Franken bis hin zur glanzvollen Zeit unter den Kurfürsten von Mainz. Erkunden Sie Straßen und Plätze, an denen Geschichte lebendig wird: vom mittelalterlichen Charme bis zum Übergang an Bayern und weiter bis in die heutige Zeit.

Bei diesem historischen Spaziergang am Main öffnet sich die Stadt wie ein lebendiges Geschichtsbuch voller Geschichten, Anekdoten und verborgener Schätze.

Termin: 30.05.2026 um 14.00 Uhr

Treffpunkt: am Pompejanum Aschaffenburg

Referent: Alexander Karpf, Aschaffenburg

Parkmöglichkeiten: Pompejanumstraße

Dauer: ca. 2 Stunden

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Führung findet bei jedem Wetter statt.

Eine Anmeldung an der BBV Geschäftsstelle,

Tel. 06021-4294214, ist unbedingt erforderlich.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Landratsamt Aschaffenburg Sportstättenvergabe

Belegung der kreiseigenen Sporthallen durch Vereine und Gruppen im Winterhalbjahr 2026/2027

Der Landkreis Aschaffenburg stellt im Rahmen der Sportförderung gegen Kostenersatz nach der Entgeltregelung folgende kreiseigene Sportstätten den sporttreibenden Vereinen und Gruppen im Landkreis Aschaffenburg zur Verfügung, sofern jeweils eine geeignete Aufsichtsperson eingeteilt werden kann:

Alzenau

Edith-Stein-Schule, Staatl. Realschule

1 Sporthalle

Hahnenkamm-Schule zur Lernförderung

1 Sporthalle

Spessart-Gymnasium

3 Sporthallen

1 Gymnastikraum

1 Allwetterplatz

Hösbach

Pestalozzi-Schule zur Lernförderung

1 Sporthalle

1 Allwetterplatz

Schul- und Sportzentrum

1 Dreifachsporthalle (abteilbar)

1 Zweifachsporthalle (abteilbar)

2 Rasenspielfelder

4 Allwetterplätze

Aschaffenburg

Staatl. Berufliches Schulzentrum

1 Zweifachsporthalle (abteilbar)

Die Belegung der Sporthallen wird für das am 15. September 2026 beginnende Winterhalbjahr neu geregelt. Der Benutzungszeitraum endet am 19. März 2027.

Interessierte Vereine und Gruppen werden gebeten **bis spätestens 11. Juli 2026** Ihre Belegungswünsche schriftlich dem Landratsamt Aschaffenburg (Postanschrift: Fachbereich 12.3, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg oder Fax: 06021 394-918 oder E Mail: Sportstaettenvergabe@lra-ab.bayern.de) mitzuteilen. Später eingehende Anträge können nur noch bedingt berücksichtigt werden.

Der Antrag ist vom Hauptverein für alle Abteilungen zu stellen und soll folgende Angaben enthalten:

1. Gewünschte Sporthalle mit Angabe der Schule

2. Gewünschter Wochentag und ersatzweiser Wochentag
3. Belegungszeit von ... bis ... Uhr
4. Sportart und Teilnehmerzahl
5. Teilnehmergruppen, z. B. Aktive, Schüler usw.

Der Wochenplan für das Winterhalbjahr 2026/2027 wird unter Vorbehalt zur Nutzung der Sportstätten erstellt.

Landratsamt Aschaffenburg Betreuungsstelle

Die Betreuungsstellen des Landkreises und der Stadt Aschaffenburg, die Betreuungsstelle Miltenberg, der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. sowie das Martinusforum Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V. laden ein zum Betreuer-Treff für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer.

Am 9. Juni 2026 findet der nächste Betreuer-Treff, im Martinushaus Aschaffenburg (Treibgasse 26), von 18:00 bis 20:00 Uhr statt.

MUT – Mensch und Teilhabe

Der 2025 neu gegründete Verein, MUT – Mensch und Teilhabe e.V., in Aschaffenburg setzt sich für die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit psychischen Erkrankungen ein. MitarbeiterInnen des Vorstands stellen die Arbeit und Angebote des Vereins vor, wie beispielsweise die Freizeitgestaltung, das ambulante betreute Wohnen sowie die Sozialberatung. Referentinnen: Melanie Bergmann, N.N.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Anmeldung bitte bei der Betreuungsstelle des Landkreises Aschaffenburg unter Tel.: 06021-394-5113 oder per

E-Mail: Betreuungsstelle@lra-ab.bayern.de

Landratsamt Aschaffenburg Klimaschutzmanagement

ENERGIEBERATUNG im Landkreis Aschaffenburg

Sie wollen die Heizung tauschen und dafür Förderung bekommen? Sie planen Ihr Haus zu modernisieren, um weniger Energiekosten zu bezahlen? Sie möchten erneuerbare Energien nutzen? Ihre Energieabrechnung kommt Ihnen zu hoch vor? In Ihrer Wohnung gibt es Probleme mit Feuchte und Schimmel? Zu all diesen Fragen und vielen weiteren gibt Ihnen die Energieberatung des Landkreises Aschaffenburg in Kooperation mit dem VerbraucherService Bayern qualifizierte Auskunft und individuelle Empfehlungen für Ihr Zuhause. Die anbieterunabhängige Beratung findet telefonisch, stationär an einem unserer Energieberatungszentren oder, falls erforderlich, bei Ihnen zu Hause statt. Das Beratungsangebot ist für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Aschaffenburg kostenfrei.

Energiesprechtag

Bürgerinnen und Bürger können sich an den sechs Energieberatungszentren des VerbraucherService Bayern im Landkreis Aschaffenburg persönlich und individuell in Energiefragen beraten lassen. Die Beratungen sind kostenfrei. Ein Energie-Experte des VerbraucherService Bayern berät zu Themen wie Strom sparen, Heizen und Lüften, Baulicher Wärme- und Hitzeschutz, Heizungs- und Regelungstechnik, Erneuerbare Energien (Solarenergie, Wärmepumpen), Förderprogramme, Wechsel des Energieversorgers, Heizkostenabrechnung und weitere Themen des privaten Energieverbrauchs. Der Energieberater gibt unabhängig und kompetent Tipps zu allen Fragen rund ums Energie sparen. Er hilft den Ratsuchenden dabei, die optimale Entscheidung bei der bevorstehenden

Heizungserneuerung zu treffen, erneuerbare Energie in den Haushalten zu nutzen und Fördermittel für die Sanierungen des Eigenheims zu erhalten.

Die nächsten Termine

- Donnerstag, 11.06., 15.00 - 18.00 Uhr

Rathaus Mömbris

- Mittwoch, 17.06., 15.00 - 18.00 Uhr

DGH Mespelbrunn

- Donnerstag, 18.06., 15.00 - 18.00 Uhr

Rathaus Kahl am Main

- Dienstag, 30.06., 13.00 - 16.00 Uhr

Rathaus Laufach

Ein Termin dauert zwischen 30 und 60 Minuten, ist kostenfrei und bedarf einer vorherigen Anmeldung. Termine können vereinbart werden beim Klimaschutzmanager des Landkreises Aschaffenburg unter der Telefonnummer 06021 394-7030 oder über die bundesweite kostenfreie Hotline 0800 / 809 802 400.

Kostenfreies ONLINE-ANGEBOT der Energieberatung

des VerbraucherService Bayern (VSB)

Donnerstag, 28.05.2026, 19.00 - 20.30 Uhr

Online-Sprechstunde:

Vom Prosumer zum Flexumer

Variable Netzentgelte und dynamische Strompreise
Mit der Energiewende verändert sich nicht nur die Stromerzeugung, sondern auch die Rolle der Verbraucher. Immer mehr Haushalte beziehen nicht nur Strom aus dem Netz, sondern produzieren auch selbst Strom – etwa mit Photovoltaik – und werden so zu Prosumern. Der nächste Schritt ist der Flexumer: ein Stromkunde, der seinen Verbrauch aktiv an Strommarkt-Preissignale und Netzbelastung anpasst. Neue gesetzliche Regelungen wie dynamische Stromtarife und variable Netzentgelte bieten dafür wirtschaftliche Anreize.

In einem 30-minütigen Impulsvortrag zeigt Energieberater Dipl.-Ing. (FH) Hans-Peter Schmitt, wie diese Konzepte funktionieren, welche Verbraucher besonders profitieren können und wie man sie im Alltag nutzen kann. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten – ganz ohne Vorkenntnisse.

Mittwoch, 03.06.2026, 19.00 - 20.30 Uhr

Online-Vortrag: Wärmepumpe im Altbau – Effizient und klimafreundlich modernisieren

Viele Hausbesitzer stehen vor der Frage, ob und wie sich eine Wärmepumpe auch im Altbau effizient einsetzen lässt. Dabei spielen Faktoren wie Dämmung, bestehende Heizsysteme und die benötigten Vorlauftemperaturen eine zentrale Rolle. In diesem kostenlosen Vortrag erfahren Sie, welche technischen Voraussetzungen für den Einbau einer Wärmepumpe im Bestand erfüllt sein sollten und worauf Sie bei Planung und Umsetzung besonders achten müssen. Außerdem stellen wir Ihnen die verschiedenen Fördermöglichkeiten vor, die den Umstieg auf eine klimafreundliche Heiztechnologie erleichtern. Ziel ist es, Ihnen eine fundierte Entscheidungsgrundlage zu bieten – unabhängig von Ihrem Vorwissen. Im Anschluss an den Vortrag haben Sie die Gelegenheit, Fragen direkt an den Referenten und Energieberater Christian Winterhalter zu stellen. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Haus- und Wohnungsbesitzer. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Dienstag, 09.06.2026, 18.30 - 20.00 Uhr

Online-Sprechstunde:

Immobilienübertragung und energetische Pflichten aus dem GEG

Energieberater Wolfgang Kuchler informiert in diesem 30-minütigen Impulsvortrag darüber, welche gesetzlichen Vorgaben des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) bei der Übertragung von Immobilien beachtet werden müssen. Ob Verkauf, Schenkung oder Erbschaft – der Eigentümerwechsel bringt energetische Pflichten mit sich, die oft nicht

bekannt sind. Der Vortrag beleuchtet, welche Nachweise bei der Übergabe erforderlich sind und welche energetischen Sanierungsmaßnahmen gegebenenfalls vorgeschrieben sind, wenn das Gebäude nicht den aktuellen Standards entspricht. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, individuelle Fragen an den Referenten zu stellen. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten – unabhängig von Vorkenntnissen.

Donnerstag, 25.06.2026, 19.00 - 20.30 Uhr

Online-Sprechstunde:

Balkonkraftwerke und Kleinspeicher

Strom selbst erzeugen und clever speichern. Sie möchten Ihren eigenen Strom produzieren – unkompliziert, kostengünstig und unabhängig vom Energieversorger? Dann sind Steckersolargeräte, auch bekannt als Balkonkraftwerke, eine ideale Lösung – besonders für Mieterinnen, Mieter und Wohnungseigentümer. Noch mehr Effizienz und Eigenverbrauch ermöglichen ergänzende Kleinspeicher, die tagsüber erzeugten Solarstrom für den späteren Bedarf bereithalten – wenn die Sonne mal nicht scheint.

Energieberater Dipl.-Ing. (FH) Hans-Peter Schmitt gibt in einem 30-minütigen Impulsvortrag einen praxisnahen Überblick über Technik, Wirtschaftlichkeit und Einsatzmöglichkeiten dieser innovativen Form der dezentralen Stromerzeugung. Im Anschluss bleibt Zeit für Ihre Fragen und individuellen Anliegen. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten – ganz ohne Vorkenntnisse.

Anmeldung:

Die Anmeldung zu den Online-Sprechstunden und -Vorträgen des VSB erfolgt über folgenden Link im Internet: <https://bildung.verbraucherservice-bayern.de>

Hilfreiche INTERNETSEITEN fürs Modernisieren und Bauen

Für die Modernisierung von Immobilien, insbesondere im energetischen Bereich, gibt es zahlreiche hilfreiche Internetseiten, die Planung, Förderung und Durchführung unterstützen:

• Solarpotenzialkataster:

Dieses kostenfreie regionale Online-Tool ermöglicht es Hauseigentümern mit wenigen Klicks kostenfrei zu prüfen, ob sich das eigene Dach für eine Photovoltaikanlage eignet – ein idealer erster Schritt in Richtung Eigenstromversorgung.

Link im Internet: www.solare-stadt.de/bayerischer-untermain/

• Energie-Atlas Bayern:

Sie suchen eine erste Übersicht über die Standortbedingungen für oberflächennahe Geothermie? Der Kartenteil des Energie-Atlas Bayern hilft Ihnen dabei! Der „Standortcheck Oberfl. Geothermie“ (bei „Analyse“) ist ein kostenloses Online-Tool zur unverbindlichen Erstbewertung der Eignung eines Grundstücks für oberflächennahe Geothermie. Es prüft die Möglichkeiten für Erdwärmesonden, -kollektoren oder Grundwasserwärmepumpen anhand geologischer und wasserrechtlicher Daten und liefert eine PDF-Auswertung. Link im Internet: www.karten.energieatlas.bayern.de

• „Heimvooorteil“

Ist eine regionale Informationskampagne und Online-Plattform, die Hausbesitzer bei der energetischen Sanierung unterstützt. Sie verbindet neutrale Energieberatung mit regionalen Handwerks- und Finanzierungsexperten. Link im Internet: www.heimvooorteil.de

• KfW:

Auf der Internetseite der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) finden Privatpersonen, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen umfassende Informationen zu Förderprogrammen, Finanzierungen und Zuschüssen (z. B. Heizungstausch). Link im Internet: www.kfw.de

• BAFA:

Auf der Internetseite des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) findet man Informationen zur Bundesförderung für effiziente Gebäude (Zuschüsse für Dämmung Fassade, Dach, Fenster und Türen sowie Heizungsoptimierung) und zur Energieberatung für Wohngebäude (Individueller Sanierungsfahrplan).

Link im Internet: www.bafa.de

• Energiewechsel:

Mit der Kommunikationskampagne „80 Millionen gemeinsam für Energiewechsel“ informiert das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) über Energieeffizienz, Klimaschutz und Nachhaltigkeit.

Link im Internet: www.energiewechsel.de

Ansprechpartner im Landratsamt

Aschaffenburg: Andreas Hoos

Klimaschutzmanagement

Landkreis Aschaffenburg

Telefon: 06021 394-7030

E-Mail: klimaschutz@Lra-ab.bayern.de

Internet: www.klimaschutz-ab.de

Landratsamt Aschaffenburg

Der Landkreis radelt vom 8. bis 28. Juni

Der Landkreis lädt im Rahmen der internationalen Initiative STADTRADELN alle Bürgerinnen und Bürger sowie Mitglieder der Kommunalparlamente ein, vom 8. bis 28. Juni in die Pedale zu treten und ein Zeichen für verstärkte Radverkehrsförderung zu setzen.

Beim STADTRADELN geht es darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob man bereits ein begeisterter Fahrradfahrer ist oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs war. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn er sonst mit dem Auto zurückgelegt worden wäre.

Also: „Rauf aufs Rad“ und drei Wochen lang die geradelten Fahrradkilometer einem Team gutschreiben lassen. Egal ob zur Arbeit oder in den Biergarten, zum Brötchenholen oder Eisessen, jeder Kilometer zählt und hilft uns, den Radverkehr zu stärken. Außerdem ersparen wir uns viele Emissionen, die unsere Umwelt verschmutzen und erhöhen damit die Lebensqualität in unseren Gemeinden.

Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen können alle, die im Landkreis Aschaffenburg wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen.

Wie mache ich mit?

Registrieren sie sich auf www.stadtradeln.de/landkreis-aschaffenburg. Ist ihre Gemeinde dabei, wählen sie diese dort aus. Wenn nicht, wählen sie „Aschaffenburg, Landkreis“ aus. Treten sie einem Team bei oder gründen sie ihr eigenes, z. B. mit der Familie, am Arbeitsplatz, im Verein, in ihrer Straße oder einfach im Freundeskreis. Eine Anmeldung ist auch während des 21-tägigen Aktionszeitraums noch möglich.

Wer letztes Jahr schon dabei war

Bei der Anmeldung unter www.stadtradeln.de können wieder die Daten des Vorjahrs genutzt werden. Wir empfehlen für die Erfassung und Meldung der Kilometer die STADTRADELN-App zu benutzen. Denn diese bietet den großen Vorteil, dass das persönliche Kilometerbuch automatisch geführt wird, indem Fahrtbeginn und -ende in der App angeklickt werden. Eventuelle Probleme bei der Anmeldung können durch die Landkreiskoordination gelöst werden.

Wo trägt man die geradelten Kilometer ein?

Jeder Kilometer, der vom 8. bis 28. Juni mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, kann online ins Kilometer-Buch oder direkt über die STADTRADELN-App eingetragen werden. Radelnde ohne Internetzugang können der Landkreiskoordination die Radkilometer melden.

Registrieren und losradeln!

Alle Infos zur Registrierung, den Ergebnissen und vieles mehr finden sie auf der offiziellen Kampagnen-Seite unter www.stadtradeln.de/landkreis-aschaffenburg.

Nutzen Sie die STADTRADELN-App

Mit der STADTRADELN-App können sie ihre Strecke ganz einfach per GPS aufzeichnen. Die App schreibt die Kilometer ihrem Team gut. In der Ergebnisübersicht sehen sie auf einen Blick, wo ihr Team, der Landkreis Aschaffenburg oder ihre teilnehmende Kommune steht. Im Team-Chat können sie und ihre Teammitglieder sich zu gemeinsamen Touren verabreden oder gegenseitig anfeuern.

Kreiskarten-App mit Mängelmelder

Fahrbahnschäden, Hindernisse, schlechte Verkehrsführung oder nicht mehr erkennbare Verkehrsschilder – solche Informationen können sie über die kostenfreie Kreiskarten-App mit dem integrierten Mängelmelder bzw. über die Internetseite melden. So informieren sie das Landratsamt über mögliche Schäden und Fehler oder störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf. Die Progressive Web App ist unter www.kreiskarte-ab.app zu finden.

Regionale Touren-Tipps: Denk mal –

Rad mal, Erlebnisradtouren für Jung und Alt

Es erwarten Sie fünf Rad-Rundwege in unserer tollen Natur mit vielfältigen Geschichten, Ratespielen und Informationen zu Sehenswürdigkeiten aus dem Landkreis Aschaffenburg. Mit der App „Denk mal – Rad mal im LKR AB“ können Sie die Regionen im Kahlgrund, im Spessart sowie entlang des Mains auf unterhaltsame Art neu entdecken. Weitere Infos unter: www.denkmal-radmal-ab.de.

Informationen zum Landkreistradeln

Faltblätter mit Informationen zur Anmeldung und Teilnahme liegen demnächst in den Rathäusern für sie bereit.

Landkreiskoordination:

Landratsamt Aschaffenburg

Dipl.-Ing. Andreas Hoos

Klimaschutzmanagement

Telefon: 06021/394-7030

E-Mail: klimaschutz@Lra-ab.bayern.de

www.klimaschutz-ab.de

Aktiv-Senioren Bayern e.V.

Unterstützung für Mittelstand und Existenzgründer – Sprechstunden im



Bildungsbüro der Stadt Aschaffenburg

Ehemalige Unternehmer und Führungskräfte beraten Gründer und Betriebe, die Unterstützung suchen.

Nächster Termin (bitte nur nach telefonischer Anmeldung): Freitag, 5. Juni 2026, nachmittags, im Bildungsbüro der Stadt Aschaffenburg, Pfaffengasse 7.

Sie erreichen uns unter Tel.: 06021-9009288 und www.aktivsenioren.de/kontakt

Die Ehrenamtlichen der AktivSenioren Bayern e.V. beraten bei allen unternehmerischen Fragen von Existenzgründung über Betrieb bis zur Unternehmensnachfolge. Das Angebot am bayerischen Untermain richtet sich an Gründer und Betriebe aus der Stadt und dem Landkreis Aschaffenburg sowie dem Landkreis Miltenberg. Die Sprechstunden sind kostenlos und finden jeweils einmal im Monat im Bildungsbüro der Stadt Aschaffenburg statt. Auch eine über die Sprechstunde hinausgehende Beratung ist honorarfrei; es werden nur Verwaltungs- und Fahrtkosten berechnet.

Weitere Sprechstunden finden statt im Rahmen der Unternehmersprechstage in der ZEN-TEC GmbH in Niedernberg. Dortige Termine und Anmeldung unter:

www.zentec.de/veranstaltungen

AktivSenioren Bayern e.V.

Als ehemalige Führungskräfte aus Wirtschaft, Industrie, Verwaltung und Handel bieten wir mit unseren langjährigen und äußerst vielseitigen Erfahrungen Hilfestellung bzw. projektbegleiten des Coaching bei allen Managementaufgaben, von Planung, Finanzierung und Rechnungswesen über Organisation, Produktion und Personalwesen bis hin zu Marketing und Vertrieb, und von der Unternehmensgründung bis zur Unternehmensnachfolge oder -übergabe. Bayernweit hat unser Verein rund 400 gut vernetzte aktive Mitglieder und damit ein enormes Erfahrungspotential, das wir gern – und ehrenamtlich – weitergeben.
 Weitere Informationen unter:
www.Aktivsenioren.de.

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

Das neue Beratungstelefon der DRV Nordbayern

Zukünftig sind die Auskunft- und Beratungsstellen und das Servicetelefon der DRV Nordbayern vereint unter einer einzigen Nummer erreichbar:

0921 607 2020 – das Beratungstelefon

Für allgemeine Fragen steht Ihren Bürgern weiterhin das bundesweite Servicetelefon zur Verfügung
unter der Nummer 0800 1000 480 0

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Terminübersicht Juni

Aktionstage berufliche Veränderung im BiZ 10. Juni

Berufliche Veränderung wagen – Der Workshop

10. Juni

Tag der beruflichen Veränderung – Die Quereinsteigermesse

17. Juni

KURS.WECHSEL – Die Weiterbildungsmesse

Offene Sprechstunden im BiZ Aschaffenburg:

8. Juni

Beruflicher Erfolg für Menschen mit Betreuungsaufgaben und Migrantinnen

11. Juni

Berufliche Neuorientierung
 Internet: www.arbeitsagentur.de

Bezirk Unterfranken – Beratung für Menschen mit Behinderung

Der Bezirk Unterfranken ist für Sie da und bietet in Ihrer Region für Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen sowie allen weiteren interessierten Personen eine individuelle Beratung an.



Themen sind z.B.

- Leistungen für Kinder und Jugendliche
- Leistungen zu Wohnen, Arbeit, Freizeit, Mobilität
- Informationen zu existenzsichernden Leistungen.

Die Beratungen finden im **Rathaus der Stadt Aschaffenburg**, in der Dalbergstraße 15, 63739 Aschaffenburg, statt.

Terminvereinbarung unter: 0931 7959-1349
 Mail: beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de

Internet:

www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh

Zudem können Sie zu allen Themen sowie Ihren **Fragen rund um die Pflege** auch online beraten werden. Buchen Sie sich hier Ihren Termin unter: www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung

Caritas Tagespflegestätte Johannesberg

Die Caritas Tagesstätte Johannesberg stellt sich vor!

Was Sie bei uns erwartet?

Alles andere als Langeweile, das ist sicher!

Neben einem strukturierten Tagesablauf bieten wir Ihnen viel Bewegung und abwechslungsreiche Themen, auch rund um das Jahr. Unser Bestreben ist es, Ihnen jeden Tag einen schönen Tag voller Freude und in guter Gesellschaft zu ermöglichen.

Sie sollen einen wunderschönen Tag in unserer Gemeinschaft verbringen können.

Sind Sie neugierig auf uns? Rufen Sie doch einfach an und lernen Sie uns kennen.

Wir zeigen Ihnen unsere Tagesstätte und geben Ihnen eine Auskunft über die Kosten bei einem Vorstellungsgespräch.

Hier können Sie entscheiden, ob Sie zu einem Schnuppertag kommen wollen. Hat der Schnuppertag Ihnen gut gefallen, dürfen Sie gerne regelmäßig zu uns kommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Telefonnummer: 06021-5848696

Ihr Team der Caritas Tagesstätte Johannesberg

Volkshochschule Kahlgrund-Spessart e.V.



Die vhs Kahlgrund-Spessart e.V. bietet Deutschkurse und Integrationskurse an.

Nachfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an die Verwaltung der Volkshochschule in Mömbris.

Die Kurse sind gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.

Wir suchen:

Kursleitungen (w/m/d)

- Deutschkursleitungen mit BAMF-Zulassung für die Leitung von Integrationskursen oder vom BAMF geförderten Deutschkursen.
- Kursleitungen in allen Fachbereichen für den Raum Mömbris, Schöllkrippen, Wiesen, Heinrichstahl, Heigenbrücken, Johannesberg, Heimbuchenthal, Mespelbrunn und Dammbach.

Praktikanten (w/m/d)

nach Absprache
 Bewerbung und Rückfragen an:
 vhs Kahlgrund-Spessart e.V.
 Kirchstr. 3, 63776 Mömbris
info@vhs-kahlgrund-spessart.de
 Tel. 06029/992638-0

Ein paar ausgewählte Highlights im Frühjahrsemester 2026

Dienstag, 09.06.

Lauffreff – Gemeinsames Laufen für fitte Senioren 15.30 Uhr – kostenfrei
 Tenniskurs für Neueinsteiger und Anfänger, 20.00 Uhr

Mittwoch, 10.06.

Tenniskurs für Hobbyspieler und Fortgeschrittene, 20.00 Uhr

Donnerstag, 11.06.

E-Bike-Treff – gemeinsam aktiv unterwegs! 16.30 Uhr – kostenfrei

WANDERUNGEN

Samstag, 06.06.

Barfuß durch den Sommer – mit allen Sinnen in Berührung (K), 17.00 Uhr

Freitag, 12.06.

Im Wald Kraft tanken und innehalten (K), 17.00 Uhr

Samstag, 13.06.

Wandern und Englisch im Vorspessart, 14.00 Uhr

Sonntag, 14.06.

Das geheime Leben von Borsti und Co. – Unterwegs mit dem Ranger (K), 10.00 Uhr

Samstag, 20.06.

Mitsommernacht an der Sternberger Panoramaplatte (K), 20.30 Uhr

Dienstag, 23.06.

Shinrin Yoku – Waldbaden (K), 18.00 Uhr

Freitag, 24.07.

Johannesberger Jakobsweg (K), 16.00 Uhr
 Pilzexkursion – Speisepilze und ihre giftigen Doppelgänger – **Termin wird im Herbst bekannt gegeben.**

In diesen Kursen sind noch Plätze frei:

PRÄSENZKURSE

Samstag, 13.06.

Rollisport (K), 11.00 Uhr

Freitag, 26.06.

Handpan ein Blechklangerinstrument (K), 17.30 Uhr
 Vortrag: Einführung in EMDR – Eine Methode zur Verarbeitung belastender Erfahrungen, 19.30 Uhr

Männerchor in Westerngrund – Tradition trifft Moderne (K) – Anmeldung jederzeit möglich

– Weitere Infos unter www.männerchor-westerngrund.de oder bei Herrn Ewald Heim, Tel. 0160-6829830.

ONLINEKURSE

Einstieg jederzeit möglich

Feldenkrais® (K) – flexibel mit 10er Karte
 Wir bitten Sie, sich für die Kurse über die Webseite www.vhs-kahlgrund-spessart.de (empfohlen!), per E-Mail (info@vhs-kahlgrund-spessart.de) oder telefonisch (06029-992638-0) anzumelden.

Bitte beachten:

(K) = Kurse in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner. Keine Nachlässe.
 Angaben ohne Gewähr! Irrtümer vorbehalten!



ZIVILCOURAGE IST NIE ZU VIEL COURAGE!

WWW.AKTION-TU-WAS.DE



Das gute Beispiel ist nicht eine Möglichkeit, andere Menschen zu beeinflussen, es ist die einzige.
 Albert Schweitzer

Mehrgenerationenhaus »LebensTräume« Johannesberg**KONTAKT**

Hauptstr. 4a, 63867 Johannesberg

Erreichbarkeit in unserem MGH Büro:

Montag: 09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag: 07.30 – 14.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 – 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Telefon: 06021/9014853

Fax: 06021/9014854

E-Mail: info@mgh-johannesberg.de**Wichtiges für ältere Menschen und Gehbehinderte:**

Wir haben einen Aufzug im MGH. Es ist somit für alle Gäste möglich, jedes Stockwerk im Haus ohne Probleme zu erreichen.

WC-Anlagen sind im MGH verfügbar.Besuchen Sie uns unter:
www.mgh-johannesberg.de**Sie möchten uns ehrenamtlich unterstützen?**

Wir suchen jederzeit ehrenamtliche Helferinnen oder Helfer!

Rufen Sie uns doch einfach an oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Dringend gesucht:

MGH-Café

sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr

Mittagessen

dienstags von 9.00 bis 15.00 Uhr

Gemütliche Kaffeerunde 60+
mittwochnachmittags

MGH Zum Lamm

rund um die Öffnungszeiten

Ihre Unterstützung hilft vor Ort**Spenden für das MGH**

Unser Mehrgenerationenhaus kann sich ohne Spenden aus der Bevölkerung nicht finanzieren.

Wir freuen uns daher über jede Unterstützung, für die wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung ausstellen. Diese können Sie steuerlich geltend machen.

Spendenkonto:

LebensTräume e.V.

Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG

IBAN: DE82 5019 0000 0001 8805 51

Fördermitgliedschaft

Als förderndes Mitglied können Sie uns mit einem festen Jahresbeitrag von 30,- Euro unterstützen.

Einen Aufnahmeantrag senden wir Ihnen gerne zu.

Bitte senden Sie uns einfach eine E-Mail an info@mgh-johannesberg.de**Wochenplan**

Freitag, 29.05.26	08.00-13.00 Uhr	Markttag vor dem MGH & rund um die Kirche mit versch. Anbietern
	09.15-10.15 Uhr	Babymassage
	10.30-11.30 Uhr	Babymassage
	17.30-19.00 Uhr	Bücherei
Sonntag, 31.05.26	11.00-12.00 Uhr	Bücherei
	14.00-17.00 Uhr	MGH Café – Kuchen auch zur Abholung
Montag, 01.06.26	08.30-09.30 Uhr	Gymnastik für Jedermann
	09.30-10.30 Uhr	Gymnastik für Jedermann
	18.30-20.00 Uhr	Bibel teilen
Dienstag, 02.06.26	08.00-11.00 Uhr	Dienstagsfrühstück
	12.00-14.00 Uhr	Mittagessen für Senioren & andere Hungrige
Mittwoch, 03.06.26	15.00-17.00 Uhr	Gemütliche Kaffeerunde für Senioren
	15.30-17.00 Uhr	Bücherei
	16.00-17.30 Uhr	Mediensprechstunde
	18.30-20.00 Uhr	Yoga – VHS
Donnerstag, 04.06.26	20.00-21.30 Uhr	Hatha Yoga – VHS
	08.00-11.00 Uhr	Sommerfrühstück
	19.30-20.30 Uhr	Zumba

Beratungen**Rentantrag und Rentenberatung (kostenlos)**

Auf Wunsch auch nach Terminvereinbarung im MGH.

Eberhard Lorenz, Versichertenberater

Deutsche Rentenversicherung,

Glattbach, Bangertstr. 4a

Tel. 06021/425121

E-Mail: eblorenz@kabelmail.de**Sonstige Beratungen**

Online Beratung oder wohnortnahe Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege (kostenlos)

- Informationen zu existenzsichernden Leistungen
- Beratung zu gesetzl. Rentenversicherungen
- Beratung zu ambulanter und stationärer Pflege

Die Online-Beratung dient als erste Anlaufstelle für allgemeine Informationen. Es erfolgt **keine Beratung zu bereits beantragten oder gewährten Leistungen**. Bitte wenden Sie sich dann an Ihren zuständigen Ansprechpartner.**Online-Beratung:**Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung (Pflegeberatung nur online möglich!)**Wohnortnahe Beratung:**Terminvereinbarung unter Tel. 0931/7959-1349 oder per E-Mail: beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de
Bezirk Unterfranken, Silcherstraße 5, 97074 Würzburg**Mittag Essen**Das Mittagessen für Senioren und andere Hungrige jeden Dienstag um 12.00 Uhr für **9,50 Euro**

(für Salat/Vorspeise, Hauptgericht,

Dessert, Wasser & Kaffee)!

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Fahrdienst wird angeboten.

Wir freuen uns auf SIE!

Das nächste Mittagessen gibt's am Dienstag, 02.06.2026:

Lachs-Spinat-Lasagne

Freitag ist Markttag ab 8 Uhr – vor der Kirche und auf dem Parkplatz –

**Kommen Sie vorbei!
Wer den Markt erhalten möchte,
unterstützt ihn
durch seinen Einkauf!**

NEU AUF DEM MARKT

**Profumo del Cielo –
Italienisch für
„Der Duft des Himmels“**

Liebevoll selbst hergestellte
Spezialitäten: Honig, Met,
Fruchtaufstriche und Fruchtesige
– inspiriert von Sonne, Lavendelduft
und der Natur des Gartens
bringt Corinna Köhler
von Profumo del Cielo
auf den Johannesberger Markt -
am 5. und 19. Juni sowie am 3. Juli.

Pop-Up-Bude für den Johannesberger Markt:

Wer dort verkaufen möchte
und keinen eigenen Stand hat,
kann sie gerne **kostenlos** mieten.
Bei Interesse melden Sie sich bei
Sozialkoordinator Alexander Fuchs
unter fuchs@johannesberg.de

**Nutzen Sie auch die
Einkaufsmöglichkeiten
Meyer's Allerlei
und den Teo Supermarkt.**



Dämmerstopp

**Jeden Freitag ab 17.00 Uhr
im MGH Zum Lamm.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Öffnungszeiten:

dienstags 18.00 – 22.00 Uhr
freitags 17.00 – 22.00 Uhr

Samstags regelmäßige Events nach
Vorankündigung oder für geschlos-
sene Gesellschaften.

Tel.: 06021- 628 06 32

Familienfeiern oder Vereinstreffen:

**An Sonntagen steht das Lamm nach
Absprache für geschlossene Gesell-
schaften bis ca. 35 Personen zur Ver-
fügung. Anfragen bitte per E-Mail an:
info@mgh-johannesberg.de**

AKTUELLES:

Dienstag, 02.06.

DienstagMasche – Strickstammtisch

Dienstag, 16.06.

Spielerabend

Mittwoch, 17.06.

Helfertreff (auch für neue Interessierte)

Sonntag, 21.06.

Fête de la musique

Samstag, 27.06.

Kneipenquiz OpenAir

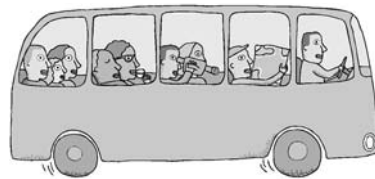


Das MGH-Café

**MGH-Café sonntags von
14.00 bis 17.00 Uhr**

Außerdem bieten wir unsere
leckeren Kuchen und Torten zur
Abholung an.

Johannesberger Einkaufsbus



**Unser Einkaufsbus fährt
immer freitags von
9.00 - 11.00 Uhr
zum Dämmer Tor.**

Bitte bis donnerstags, 12.00 Uhr
unter 06021-9014853 anmelden.

Gerne auch auf den
Anrufbeantworter sprechen.



Terminkalender der Gemeinde Johannesberg und des Vereinsrings

Zur allgemeinen Information wird in Ergänzung zum veröffentlichten Jahresterminkalender von
Monat zu Monat das aktuell folgende Kalenderblatt bekanntgegeben:

Datum	Veranstaltung	Verein/Institution
04.06.	Fronleichnamsprozession in Johannesberg	Pfarrei Johannesberg
07.06.	Kirchbergfest in Steinbach	Pfarrei Johannesberg
09.06.	Jahreshauptversammlung	Pamoja
12.06.	Danke-Abend der Pfarreiengemeinschaft	Pfarrei Johannesberg
13.06.	Mitglieder-Sommerfest	TTC Johannesberg
14.06.	3. Aschaffener Landkreis Beach-volleyballturnier	SV Steinbach
20.06.	Gastchorkonzert	Chorgemeinschaft Johannesberg
21.06.	Fete de la musique	Partnerschaftskomitee
28.06.	Sommerfest Kinderhaus	St. Johannesverein

Deutsch-französische Partnerschaft – 16. Bürgerfahrt in die Normandie

Bayerische Lebkuchenherzen und Windlichter als Andenken



Gruppenbild mit den anwesenden Freunden der Partnerschaft am Rathaus der „Commune de Maizet“ (Foto: Martin Zang)

»Die Partnerschaft ist ein großes Geschenk, eine wahrhafte Bereicherung.« Für die Vorsitzende des Johannesberger Partnerschaftskomitees, Hildegard Rosner, war es in ihrer Ansprache ein aufrichtiges Herzensanliegen, vor der Rückfahrt in die unterfränkische Heimat zusammenzufassen: »Wir leisten Friedensarbeit auf hohem Niveau. Ohne all unsere gegenseitigen Initiativen hätten wir uns niemals kennengelernt. Unser Leben wäre ein großes Stück ärmer gewesen.«

Traditionell und das nun schon zum 16. Mal fuhr am Feiertag »Christi Himmelfahrt« ein mit mehr als 40 Personen besetzter Bus, »Michels Reisen« aus Kleinkahl, einschließlich einiger Privat-Pkws von Johannesberg zum partnerschaftlichen Besuch Richtung Normandie. Im Gepäck befand sich die mit viel Gelassenheit hingenommene Kühle der »Eisheiligen«. Einige Regenbögen waren ständige Begleiter.

Um den beeindruckenden Staudamm »Lac de la Gileppe« in Wallonien mit seinem 78 m hohen Panoramatumr besichtigen zu können, wählten die Organisatoren bei der Hinfahrt die »peage-ärmere« belgische Route. Auf der Staumauer des 1869 errichteten Bauwerks thront ein mächtiger, steinerner Löwe, dessen Hinterteil deutungsreich in Richtung des Nachbarlandes Deutschland positioniert ist. Beim nächsten Halt und einem Rundgang in Péronne an der Somme - in Nordfrankreich gelegen - gab das dortige Referenzmuseum, das »Historial de la Grande Guerre«, Einblicke in den globalen Konflikt 1914 - 1918 mit all seinen kulturellen, sozialen und militärischen Ausmaßen. Kurz vor der Ankunft am Zielort überquerte der Fahrer Michael Franz, gebürtiger Sternberger, die beeindruckende »Pont de Normandie«.

Angekommen hieß stellvertretend für die anwesenden französischen Bürgermeister samt Gemeinderäten der neugewählte Hausherr von Maizet, Dominique Pupin, die Johannesberger willkommen. Schon zur Tradition geworden standen kleine Häppchen beim gewohnt innigen wie vertrauten Empfang im Saal des Rathauses von Maizet, einer der neun Partnergemeinden, bereit. Johannesbergs neuer Bürgermeister Jochen Muckenschnabl hielt seine Jungferrede und seinem Vorgänger Peter Zenglein war es ein Anliegen, mit seiner Abschiedsrede - übersetzt von Magalie Hofmann - die Nähe zur deutsch-französischen Partnerschaft zu bekunden. Alle französischen Bürgermeister und deren anwesenden Gemeinderäte bekamen als Gastgeschenk je eine »Schlappesepelflasche«, die von der Johannesberger Firma »MaBe« zu einer Windlichtlampe umgearbeitet wurde, überreicht. Nach dem offiziellen Teil mit Begrüßung durch die französische Komitee-Vorsitzende François Gastebled folgte der Vatertags-Ausklang in den jeweiligen Gastfamilien.

Am frühen Freitagmorgen warteten gleich zwei Busse zum Aufbruch in das mondäne Seebad Grandville mit seinem Fischerei- und Yachthafen; gelegen an einem Felsenkap im Südwesten der Halbinsel Cotentin. Von dort

brachte das geräumige Passagierschiff »Belle France« allesamt auf die »Îles Chausey«. Während der Überfahrt am Ärmelkanal »begrüßte« ein amüsiertes Security-Hubschrauberpilot, der mit seinem recht ungewohnten Manöver schreckeinfößend meinte, mehrfach das Boot sehr nahe umfliegen zu müssen. Angekommen auf dem »Archipel de Chausey« war zu allererst gemeinsames Picknicken angesagt. Wer wollte, konnte dann auf der grünen, blauen oder roten Wanderroute einen leichten oder etwas komplizierteren Verdauungsspaziergang machen. Von vielen Stellen aus ist dort ein besonderes Naturschauspiel zu beobachten, denn der höchste »Tidenhub« (Höhenfrequenz) Europas veranstaltet jeden Tag etwas ganz Außergewöhnliches: Hunderte Inseln tauchen mit Ebbe und Flut auf – und wieder ab. Einige aus der Gruppe umfuhren sogar eineinhalb Stunden per Boot diese kleinen Felsinseln und zeigten sich begeistert.

Schien gottlob die Sonne, so herrschte mit der einsetzenden Flut ein ziemlich unangenehmer Wind über der Insellandschaft. Deshalb freuten sich die Ausflügler zurückgekehrt in der Stadt Grandville auf die wärmenden Räumlichkeiten des einladenden Restaurants »Le Pirate«. Nach dem leckeren Abendessen begleitete schönsten Sternenhimmel die Herfahrt.

Wohltuend ohne großes Programm konnte jeder nach seinen, bzw. den Wünschen der Gastfamilien den darauffolgenden Samstag genießen. Eine Abordnung besuchte am Vormittag die Friedhöfe von Amayé sur Orne und Sainte Honorine du Fay, um stellvertretend den verstorbenen Bürgermeistern, Daniel Dumont und Colette Legoupil, zu gedenken, die im Frühjahr dieses Jahres verstorben sind. Sie stattete zudem der renovierten Kirche von Ste. Honorine du Fay samt der kleinen »Chapelle de Longchamps« einen Besuch ab, in der sich eine kleine Madonna, das Johannesberger Gastgeschenk des letzten Jahres, befindet.

Am Nachmittag bestand die Möglichkeit, den einzigen von Mönchen angelegten Weinberg »Les Arpents du Soleil« nahe St. Pierre sur Dives zu besichtigen. Davon machten jedoch nur wenige Personen Gebrauch. Lieber wurde von den meisten das Beisammensein in und mit den Gastfamilien vorgezogen.

Rechtzeitig für Sonntagmorgen 8.30 Uhr war die Abfahrt angesetzt. Doch der bereitstehende Kaffee und die Abschiedsgedanken des Johannesberger Komitees - vorgetragen von Hildegard Rosner und Corinna Franz - sowie das gemeinsam gesungene bekannte Lied von der »Vogelwiese« als auch die Übergabe der mitgebrachten original bayerischen Herzen mit dem Johannesberger Logo nahmen dann doch etwas mehr Zeit in Anspruch. Nach vielen Umarmungen startete der Bus Richtung Paris. Das dortige Ziel war der beeindruckende Modetempel »Galerie Lafayette« auf dem Boulevard Hausmann, mit all seinen ausgefallenen Angeboten, den man einmal besucht haben muss.

Um das Wissen und die Partnerschaftskenntnisse neu aufzufrischen, konnten zur Auflockerung auf der Weiterfahrt zweiseitig Quizfragen gelöst werden. Es gab auch eine kleine Belohnung. Neuerlich erlebnisreich bog der von Helmut Zang bestens chauffierte Omnibus gegen Mitternacht in die Zufahrt der Johannesberger Mühlberg-Grundschule ein. Erwartungsvoll blicken die Johannesberger Freude der Partnerschaft auf den Gegenbesuch im kommenden Jahr 2027.



Spaziergang am belgischen Staudamm
„Lac de la Gillepe“



Blick auf das Museum von Péronne



Offizielle Begrüßung mit Übergabe der Gastgeschenke im Saal des Rathauses von Maizet



Ankunft an der Anlegestelle von „Iles Chaussy“ nach der Überfahrt von Grandville



Gemeinsames Picknicken auf der Insel



Besichtigung des beeindruckenden Modetempels „Galerie Lafayette“; eingefügt der Panoramablick auf der dortigen Dachterrasse



Nach dem gemeinsam gesungenen Lied von der „Vogelwiese“ Übergabe der mitgebrachten original bayerischen Lebkuchenherzen mit dem Johannesberger Logo





Gedenken der verstorbenen Bürgermeister Daniel Dumont und Colette Legoupil,
auf den Friedhöfen von Amaya sur Orne und Sainte Honorine du Fay



(Text u. Bilder für das
Partnerschaftskomitee:
Michael Rosner;
es ist vorgesehen, im
nächsten Heimat- und
Geschichtsblatt,
Ausgabe 41,
Jahrgang 2027
einen ausführlicheren
Artikel über die 16.
Partnerschaftsfahrt zu
veröffentlichen)

Ausflug der Johannesberger Senioren 60 plus



Am 7. Mai fand der schon traditionelle Maiausflug der Seniorinnen/Senioren 60 plus statt.

Pünktlich um 9.00 Uhr starteten wir mit der Firma Flaschenträger, wie schon im letzten Jahr, zum Bauer Lipp zum „Spargel satt“ Essen nach Weiterstadt.

Unsere Route führte uns in diesem Jahr an die Bergstraße in das wunderschöne Städtchen Heppenheim.

Nach einem kurzen Weg durch die Innenstadt, gab es in der nostalgischen „Fachwerkstube“ ein kleines Frühstück.

Nach der willkommenen Stärkung begleitete uns der Küster von Sankt Peter, ein unter Denkmalschutz stehendes Kulturdenkmal.

Im Volksmund wird St. Peter auch Dom der Bergstraße, wegen der imposanten Größe und der markanten Doppelturmfassade genannt.

Die Kirche thront weithin sichtbar über der Altstadt von Heppenheim. Auch das Innere der Kirche ist überwältigend schön und beeindruckend. In diesem herrlichen Gotteshaus durften wir mit unserem Pf. Mödl eine Maiandacht feiern.

Dem Küster sei noch einmal für Begleitung und ausführliche Führung herzlich gedankt.

Unsere Pilgergruppe wurde auch mit kostenlosen Kerzen und informativen Heften beschenkt.

Anschließend konnte, wer wollte noch an einer kleinen Stadtführung teilnehmen. Auf dem Weg zum wartenden Bus lockte noch ein Eiscafe.

Alle freuten sich schon auf den Bauer Lipp, der uns um 17.00 Uhr zum Spargelschlemmen erwartete. Und es war...ein Genuss, Mmmm!

Satt, froh, dankbar und zufrieden traten wir die Heimfahrt an.

(Text: Roswitha Imhof, Bilder: Gemeinschaft)

